



Offizielle Stadion-Zeitung vom Bremer Sport-Verein

Ausgabe: 10/2023

PANZENBERG-KURIER



BREMER SV - FC KILIA KIEL

01. Spieltag Regionalliga Nord, 30.07. - 15 Uhr

FREIE BRAU
UNION
BREMEN

 alfons van werde

**Das Fundament
ist die mentale
Bereitschaft.**

Sebastian Kmiec im kicker zur neuen Saison

ANPFIFF

Moin Panzenberg!

Heute ist es endlich so weit: Die neue Saison in der Regionalliga Nord beginnt und unser BSV ist wieder mit dabei.

Hinter uns liegt eine ereignisreiche Sommerpause. Zwar mussten wir uns leider von einigen Leistungsträgern der letzten Saison, wie z.B. Allah Aid Hamid und Justin Gröger verabschieden, aber es haben sich glücklicherweise auch ein Dutzend Spieler entschieden dem BSV weiter die Treue zu halten, so dass der von einigen befürchtete Massenexodus und komplette Neuaufbau ausblieb. Außerdem fanden auch wieder einige neue Spieler den Weg nach Walle, die wir an dieser Stelle herzlich begrüßen wollen.

Im Trainerteam kann hingegen von einem echten Neuanfang gesprochen werden. Der Vertrag mit Torsten Gütschow, der den BSV zum Klassenerhalt führte, wurde nicht verlängert. Ihn beerbt BSV-Ikone Sebastian Kmiec als Cheftrainer. Bisher war „Kmiec“ als Co-Trainer unter Torsten Gütschow und zuvor unter Benjamin Eta tätig. Anfangs noch in Doppelfunktion als spielender Co-Trainer. Zu Beginn des Jahres entschied er sich aber dazu die Fußballschuhe endgültig an den Nagel zu hängen. Auch auf den sonstigen Positionen im Trainerteam gab es einen Wechsel. Marius Wichmann,

der vom FC Oberneuland kam, ersetzt Ralf Jendroschek als Torwarttrainer und Mazlum Demirci tritt die Nachfolge von Ronny Klause als Fitnesstrainer an.

Die Vorbereitung verlief unterm Strich durchaus erfolgreich. Zu Beginn konnte der VfL Stenum mit 3:0 besiegt werden, im zweiten Spiel musste unser Bremer SV die einzige Niederlage hinnehmen, als das Spiel gegen die U23 vom FC Schalke 04 mit 0:2 verloren ging. Im Dritten Test konnte der niedersächsische Oberligist Heeslinger SC in Zeven mit 2:1 geschlagen werden. Abschließend folgten noch ein 3:1 in Hemelingen und ein 3:0 gegen den Rotenburger SV.

Die Mission Klassenerhalt beginnt heute für uns mit einem Heimspiel gegen Aufsteiger FC Kilia Kiel. Anders als zu Beginn der letzten Saison, ist im heutigen Spiel der BSV in der Favoritenrolle gegen den Neuling. Ein Sieg zum Start wäre doppelt wichtig, denn das Programm in den nächsten Wochen hat es in sich. Bevor wir darauf blicken, muss heute aber erstmal der Heimsieg her.

Auf eine erfolgreiche und erneut unvergessliche Saison mit vielen schönen Momenten!

STEINTOR PRESSE



FEINE DRUCKSACHEN

AUCH IN
KLEINEN
AUFLAGEN

INDIVIDUELLE
EINLADUNGEN
FÜR HOCHZEITEN
ODER FIRMENFEIERN

AUFKLEBER
BIERDECKEL
ETIKETTEN

EXKLUSIVE
VISITENKARTEN

KUNSTDRUCKE
POSTER, BROSCHÜREN
SCHACHTELN

GOLD
SILBER
KUPFER
PRÄGUNGEN

Walle – ein Stadtteil mit Fluss!

Seit über 25 Jahren eine Waller Institution, und eine unternehmungslustige Gemeinschaft von Individualisten – Händler und Gewerbetreibende, Dienstleister und Handwerker, Gastronomen, Künstler und Kreative. Unser Interesse an Walle hört nicht an der Ladentür auf. Wir möchten etwas bewegen in unserem spannenden Stadtteil.

MACHEN AUCH SIE MIT! Informieren Sie sich auf unserer neuen Website:



www.waller-geschaeftsleute.de

DR. KLEIN

Die Partner für Ihre Finanzen.

Wir packen euch.

Industrielle Exportverpackungen Bremen-Brinkum

www.abv-verpackung.de · Telefon 0421 22224444

ABV
VERPACKUNG GMBH

Kooperative web

DAS SPIEL



Unser Gast: FC Kilia Kiel

Der Kieler Traditionsverein stieg nach Jahren in den unteren Ligen des Amateurfußballs in Schleswig-Holstein, nach der Meisterschaft in der Oberliga Schleswig-Holstein und einem Sieg gegen den OSC Bremerhaven in der Aufstiegsrunde erstmals in die Regionalliga Nord auf und spielt nach 21 Jahren Unterbrechung wieder viertklassig. Den Kielern gelang damit der direkte Durchmarsch innerhalb von zwei Jahren aus der Landesliga in die Regionalliga. Für Kilia ist das Ziel als

Aufsteiger natürlich der Klassenerhalt. Mit Christopher Kramer gelang es sogar einen erfahrenen Regionalligaspieler zurück in seine Heimatstadt zu holen. Das letzte Aufeinandertreffen mit dem BSV liegt bereits 98 Jahre zurück und fand im März 1925 in der Qualifikationsrunde zur Norddeutschen Meisterschaft statt. Kiel gewann damals mit 1:0.

Der Kader

01 Justus Kaack (TW)
12 Nikolas Wulf (TW)
22 Finn Kornath (TW)
41 Tom Pachulski (TW)

03 Serhat Yüksel
15 Florian Foit (C)
29 Kevin Harder
32 Pascal Polonski
33 Salih Ramo

05 Tom Warncke
06 Teyi Lawson-Body
16 Jeppe Waschko
23 Visar Mehmeti
08 Tom Baller
18 Kevin Schulz
10 Julius Alt

21 Serhat Yazgan

14 Felix Niebergall
07 Lars Horstinger
17 Berat Ayyildiz
19 Luca Aouci
20 Sercan Yildirmer
28 Tom Wüllner
25 Drilon Trepca
13 Christopher Kramer
09 Ben Luca Nohns
11 Jan-Matti Seidel
24 Marvin Müller
26 Benjamin Petrick
27 Yannik Jakubowski

STAND JETZT

1. SPIELTAG REGIONALLIGA NORD

BW Lohne	- Hannover 96 II	28.07 19:00 Uhr
SV Meppen	- SV Drochtersen/Assel	28.07 19:30 Uhr
Weiche Flensburg	- Teutonia Ottensen	29.07 18:00 Uhr
TSV Havelse	- Holstein Kiel II	30.07 14:00 Uhr
FC St. Pauli II	- SSV Jeddeloh II	30.07 14:00 Uhr
Hamburger SV II	- Eintracht Norderstedt	30.07 14:00 Uhr
SC Spelle-Venhaus	- Eimsbütteler TV	30.07 15:00 Uhr
Bremer SV	- FC Kilja Kiel	30.07 15:00 Uhr
Phönix Lübeck	- VfB Oldenburg	16.08 18:30 Uhr

2. SPIELTAG REGIONALLIGA NORD

SSV Jeddeloh II	- BW Lohne	04.08 19:30 Uhr
Hannover 96 II	- Phönix Lübeck	05.08 13:00 Uhr
SV Drochtersen/Assel	- Weiche Flensburg	05.08 14:00 Uhr
Bremer SV	- TSV Havelse	05.08 15:00 Uhr
Holstein Kiel II	- SV Meppen	06.08 14:00 Uhr
Teutonia Ottensen	- Hamburger SV II	06.08 14:00 Uhr
Eintracht Norderstedt	- SC Spelle-Venhaus	06.08 14:00 Uhr
Eimsbütteler TV	- FC St. Pauli II	06.08 14:00 Uhr
VfB Oldenburg	- FC Kilja Kiel	06.08 15:00 Uhr

STAND JETZT wird präsentiert von
www.latenight-der-fussball-talk.de



35. Spieltag *reloaded*

www.35.spieltag.de

Ein Fußballspiel dauert 90 Minuten, die Tore sind eckig und eine Saison hat 34 Spieltage. Das sind Fakten, oder? Aber was passiert, wenn die freie Kunst mit diesen Regeln spielt? Werden alle bei den gewohnten Normen bleiben oder entsteht etwas völlig Einzigartiges und Neues?

Wir wissen, dass ein Fußballverein auch außerhalb des Platzes wirkt und in der Gesellschaft Denkanstöße gibt. Aus diesem Grund startet der BSV in dieser Saison dieses spannende Projekt.

Gemeinsam mit den beiden Bremer Künstlern Tom Gefken und Oliver Voigt hat der Bremer SV das begehrte 3-jährige Atelierstipendium der Stadt Bremen im neu eröffneten Zentrum für Kunst in Woltmershausen bekommen. Dieses einzigartige Kunstprojekt - der 35. Spieltag reloaded - wird sich auf vielfältige Weise dem Thema Fußball widmen und mündet in einer Gruppenausstellung im Sommer 2024 im Tabakquartier. Neben den künstlerischen Arbeiten wird es ein reichhaltiges Begleitprogramm geben. Neben Trickfilmen, Podiumsdiskussionen, Vorträgen und Musik, wird es auch in der Saison künstlerische Interventionen im Stadion am Panzenberg geben.

Für das Projekt wurden 17 Künstler:innen / Gruppen einjuert, die je ein Heimspiel vom Bremer SV besuchen. Die daraus resultierenden Arbeiten bilden den Kern der gemeinsamen Ausstellung. Das Gemeinschaftsatelier des Tabakquartiers dient als kreatives Zentrum des Projektes.

Teilnehmende Künstler:innen

Claudia Bartholomäus, Norbert Bauer, Ali Eichelbach, Anja Fussbach, Tom Gefken, Tobias Hübel, Manfred Kirchner, Klasse Kati Barath, Werner Kuhrmann, Patricia Lambertus, Lisa Sinan Mrozinski und Paul Ole Janns, Armir Omerovic, Barbara Rosengarth, Simon Schadwinkel, Oliver Voigt, Rainer Weber, Jurin Wendelstein

35. Spieltag *reloaded*

In dieser Saison kooperiert der Bremer SV mit Künstler:innen aus Bremen und Berlin.

17 Heimspiele werden von den Teilnehmer:innen besucht und als Ausgangspunkt für die jeweiligen künstlerischen Arbeiten genommen, die im Sommer 2024 im Tabakquartier in Woltmershausen ausgestellt werden.

Mehr dazu unter: www.35spieltag.de

Heute stellen wir vor:

Lisa Sinan Mrozinski



*1988 in Wuppertal

2016 – 2020 Studium bei
Prof. Heike Kati Barath, HfK Bremen

Ausstellungen (Auswahl 2023)

- ___ Resonanz, Kunsthalle Bremen (group)
- ___ NORTHWESTKUNST, Kunsthalle, Wilhelmshaven (group)
- ___ They go chasing waterfalls, n.a.s.a., Bremen (solo)

Paul Ole Janns



*1986 in Peine

2014 – 2020 Studium bei
Prof. Heike Kati Barath, HfK Bremen

Ausstellungen (Auswahl 2023)

- ___ Allergic to this World, Warte für Kunst, Kassel (solo)
- ___ Resonanz, Kunsthalle, Bremen (group)

Lisa Sinan Mrozinski



Paul Ole Janns



BREMER SV

TOR



01 Malte Seemann



22 Jannis Leinweber



33 Jasiri Jashari

ABWEHR



23 Yusuf Erten



15 Ziad Ouled-Haj-M'Hand



05 Dylan Burke



27 Jan-Luca Warm



04 Daniel Kunkel



02 Sajieh Jaber



18 Fabio Orlick



28 Justin Sauermilch

MITTELFELD



06 Jonas Kühl



07 Fritz Kleiner



08 Manasse Fionouke



10 Vedat Tunc



32 Bjarne Kasper



24 Mats Kaiser



11 Sadrak-K. Nankishi



13 Justin Bretgeld

STURM



19 Muzaffer Can Degermenci



14 Jayden Plassaer



21 Jan Rabens



17 Jozo Tunjic



09 Herdi Bukusu

FUNKTIONSTEAM



TR Sebastian Kmiec



SL Ralf Voigt



AT Mazlum Demirci



BT Hartmut Bitterer



PH Laura Ferrera Trillo



TM Lennart Kuhfuss



TWT Marius Wichmann



PH Hannah Müller

NEUZUGÄNGE



Justin Bretgeld
Nummer: 13
Position: DM, OM, IV
Alter: 24
Letzter Verein: Heeslinger SC



Jan Rabens
Nummer: 21
Position: ST
Alter: 18
Letzter Verein: TuS Sulingen



Jozo Tunjic
Nummer: 17
Position: ST, LM, LA
Alter: 24
Letzter Verein: OSC Bremerhaven



Vedat Tunc
Nummer: 10
Position: OM, ZM, ST
Alter: 20
Letzter Verein: SV Hemelingen



Yusuf Erten
Nummer: 23
Position: LV, DM
Alter: 19
Letzter Verein: SV Werder Bremen U19



Jonas Kühl
Nummer: 6
Position: Defensives Mittelfeld
Alter: 23
Letzter Verein: FC Oberneuland



Fritz Kleiner
Nummer: 7
Position: OM, ST, LA
Alter: 20
Letzter Verein: FC Oberneuland



Jannis Leinweber
Nummer: 22
Position: TW
Alter: 18
Letzter Verein: 1. FC Magdeburg U19



Jayden Plassaer
Nummer: 14
Position: OM, ST
Alter: 19
Letzter Verein: SV Wilhelmshaven



Ziad Ouled-Haj-M'hand
Nummer: 34
Position: IV
Alter: 20
Letzter Verein: VV Ter Leede



Komlan Manasse Fionouke
Nummer: 8
Position: DM, IV
Alter: 24
Letzter Verein: SV Straelen



Muzaffer Can Degirmenci
Nummer: 19
Position: RM, RA
Alter: 22
Letzter Verein: Lupo Martini Wolfsburg

a^vanti | GmbH



ÜBERSEEINSET

Creditreform 
BREMEN



Elektrotechnik GmbH
Dresdener Str. 2
28215 Bremen
Telefon (0421) 35 70 28
Telefax (0421) 37 22 41
e-mail: elektro-sako@gmx.net

Elektroinstallationen · Industrie · Kundendienst
E-Check · Altbausanierung / Neubau · Kabelanschluss / SAT
Datennetzwerktechnik · Einbruchmeldeanlagen
Sprechanlagen · Videoüberwachungsanlagen

BAB ·
Die Förderbank

CM1PROJEKT



Was dachten Sie denn, wie
Schutzengel
 aussehen?

Sie kümmern sich um Ihr
 Aussehen, wir um Ihre Finanzen.



NORDGROUP

Bezirksdirektion der Mannheimer Versicherung AG
 Rockwinkeler Landstr. 108 · 28325 Bremen

Tel.: 0421 - 596 52-0 · www.nordgroup-versicherung.de

HAMMER



ROBERT C.

SPIES

**Hier könnte was von
dir stehen!
Werbung, Texte,
Fotos,
Schick-Schnack.**

Schreibe uns einach: kontakt@bremer-sportverein.de

STAND DAMALS

Große Namen – große Spiele – Teil 15

Qualifikation zur norddeutschen Meisterschaft

Hamburger Rothenbaum, Zuschauerzahl unbekannt

15.März 1925: Bremer SV – FC Kilia Kiel 0:1 (0:0)

Tore: 0:1 Tor fiel in den Schlussminuten



Der Bremer SV scheiterte 1925 in der Qualifikation zur norddeutschen Meisterschaft an unserem heutigen Gegner, dem FC Kilia Kiel.

Während die Kieler als Vizemeister des Bezirkes Schleswig-Holsteins antraten, sicherte sich der Bremer SV die Meisterschaft im Jade-Weser

Bereich mit einem 3:1 Sieg über dem VfB Komet Bremen.

Das Qualifikationsspiel fand am Hamburger Rothenbaum vor mäßiger Kulisse statt. Das Wetter spielte aber auch nicht gut mit.

Der Bremer SV war über weite Strecken die überlegene Mannschaft, konnte jedoch seine zahlreichen Chancen nicht nutzen.

Kurz vor Schluss, als sich alle schon auf eine Verlängerung einstellten, gelang Kiel der Siegtreffer.

In der Endrunde zur norddeutschen Meisterschaft belegte Kilia jedoch den letzten Platz, hinter dem Hamburger SV, Altona 93, Holstein Kiel, Arminia Hannover und Eintracht Braunschweig-

Treffen sich drei Deutsche

So beginnt ein, zugegebenermaßen etwas abgedroschener Witz. In dem Witz jedenfalls gründen die drei einen Verein. Wie so oft hat auch diese Geschichte einen wahren Kern. Wir Deutschen sind tatsächlich Weltmeister im Gründen von Vereinen und im Pflegen des Vereinswesens. Kaum ein Bürger dieses Landes ist nicht irgendwie oder irgendwann im Leben mal Mitglied in einem Verein. Meist mehr oder weniger aktiv, aber das ist eine andere Geschichte.

Ich habe mir zu dem Thema mal überlegt, wie es eigentlich mit den Fußballvereinen aussieht. Wann und warum wurden die gegründet und gibt es da Interessantes zu entdecken? Grund genug ein wenig zu recherchieren. Begonnen wurde mit der Gründung von Fußballvereinen in Deutschland Ende des 19. Jahrhunderts, gut 50 Jahre nachdem in England, der erste Fußballverein der Welt im Jahre 1857 gegründet wurde. Hierzulande sollte es noch bis 1888 dauern, ehe in Berlin der 1.BFC Germania entstand. Was folgte war eine wahre Welle von Gründungen Ende des 19. und Anfang des 20. Jahrhunderts. In den späteren Jahren taten sich dann kleinere Vereine zusammen und fusionierten zu größeren, oft zu beobachten wenn man sich mit der Historie von Vereinen beschäftigt.

Leider gab es auch andere Gründe, warum sich Sport- und Fußballvereine gründeten. Während der Zeit der NS-Herrschaft, als Juden aus dem öffentlichen und damit auch sportlichen Leben ausgeschlossen waren, wurden sie gezwungen eigene Vereine und Ligen zu gründen, um weiterhin sportlich aktiv zu bleiben. Manche dieser jüdischen

Fußballvereine überdauerten den Krieg oder wurden danach wiedergegründet und existieren noch heute.

Daneben gibt es auch noch die eine oder andere kuriose Geschichte zur Vereinsgründung. In der Schweiz zum Beispiel wollten ein Paar Studenten einen Verein gründen und suchten noch nach einem geeigneten Wappentier. In einem Park entdeckten sie zufällig einen Grashüpfer, so wurde kurzerhand „Grasshoppers Zürich“ gegründet. Zum Glück haben sie keine Nacktschnecke gefunden! In Italien sorgte eine strenge Regel innerhalb eines bereits bestehenden Clubs für die Neugründung eines heutzutage sehr berühmten Vereins. Da beim AC Mailand nur Italiener spielen durften und einige Mailänder Fußballfreunde dies ungerecht fanden, gründete man kurzerhand den „Football Club Internazionale Milano“, kurz auch „Inter“ genannt.

Und dann war da noch ein Verein in Kiel, der von 14 jungen Fußballern gegründet wurde, die ihren angestammten Verein den 1. Kieler Fußballverein von 1900 verlassen hatten, weil sie dort massiven Machtmissbrauch seitens der älteren Vereinsmitglieder vermuteten. So entstand kurzerhand der FC Kilia Kiel. Übrigens trotz aller Streitigkeiten zu Beginn verstehen sich die beiden Kieler Vereine wieder.

In diesem Sinne, bleibt sportlich!
Euer Piet Panze



TERMINE UND SO

So, 30.07.23 15:00	Regionalliga	Bremer SV - FC Kilia Kiel
Sa, 05.08.23 15:00	Regionalliga	Bremer SV - TSV Havelse
Sa, 12.08.23 15:00	Regionalliga	SV Meppen - Bremer SV
So, 20.08.23 15:00	Regionalliga	Bremer SV - SC Weiche Flensburg
Sa, 26.08.23 13:00	Regionalliga	Hamburger SV II - Bremer SV
29 - 31.08	Loddo-Pokal	TSV Imsum/ESC Geestemünde - Bremer SV
So, 03.09.23 15:00	Regionalliga	Bremer SV - FC Eintracht Norderstedt
So, 10.09.23 14:00	Regionalliga	Teutonia Ottensen - Bremer SV
So, 17.09.23 15:00	Regionalliga	Bremer SV - SV Drochtersen/Assel
Sa, 23.09.23 15:00	Regionalliga	Holsten Kiel II - Bremer SV
So, 01.10.23 15:00	Regionalliga	Bremer SV - SC Spelle-Venhaus
So, 08.10.23 15:00	Regionalliga	Bremer SV - VfB Oldenburg
Sa, 14.10.23 13:00	Regionalliga	Hannover 96 II - Bremer SV
So, 22.10.23 15:00	Regionalliga	Bremer SV - SSV Jeddeloh
So, 29.10.23 14:00	Regionalliga	Eimsbütteler TV - Bremer SV
Sa, 04.11.23 14:00	Regionalliga	Bremer SV - FC St. Pauli II
Fr, 10.11.23 19:30	Regionalliga	BW Lohne - Bremer SV
Sa, 18.11.23 14:00	Regionalliga	Bremer SV - Phönix Lübeck

ABSPIEL

Der Fußballwitz

Warum dürfen Fußballer nie Witze erzählen?

Weil sie immer den Ball flachhalten müssen!

Das Fußball Wortspiel

Was für einen Begriff aus der Fußballwelt suchen wir?

Schreibe die Lösung an
pk@bremer-sportverein.de.

Unter den richtigen Einsendungen verlosen wir
eine Dauerkarte für die Saison 2023/24
Einsendeschluss ist der 10.08.2023



Mediengruppe Bremer SV:
Torsten Bobrink, Jörn Falldorf, Bastian Fritsch,
Benjamin Knutzen, Sorin Lemke, Hannes Ostendorf,
Heiko Reese, Niklas Tietjen,
Bilderrätsel: Jessica Homann

Fotos:
Sven Peter // Titelseite
Jörn Falldorf // Romantiker
Soller Fotografie, Jörn Falldorf, Andreas Harneit //
Mannschaft

Impressum
Der Panzenberg-Kurier wird vom Bremer Sport
Verein 1906 e.V. herausgegeben.

Verantwortlich für den Inhalt:
Dr. Peter Warnecke, Landwehrstr. 4, 28217 Bremen

bremer-sv.de
facebook.com/BremerSV
instagram.com/bremersv
twitter.com/BremerSV

kontakt@bremer-sportverein.de

Bock auf Ehrenamt?
Wir suchen Betreuer*innen, Helfer*innen, Werber*innen und Alleskönner*innen die Lust haben den Bremer SV zu unterstützen.

Meldet euch per E-Mail an
kontakt@bremer-sportverein.de